

# *Ihre Pflegezeitung*



## *Themen*

- **Sommergruß**
- **Unser Tipp:**  
Gut durch den Sommer kommen
- **Unsere Info:**  
Jahrespraktikum und Ausbildung möglich  
Fahrerin/Fahrer für Tagespflege gesucht
- **Aus unseren Einrichtungen**  
Für Bewegung – Generationen tanzten zusammen  
Für Geselligkeit – Tanz in den Mai  
Für Begegnung – die Generationsbrücke
- **Beratung und Pflege**  
Entlastung durch teilstationäre Pflege





## Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

es ist heiß geworden in diesen Tagen, der Sommer ist in seiner ganzen Kraft präsent und jeder von uns kommt bei so viel Sonnenschein so manches Mal ins Schwitzen. Es ist jedoch wichtig die Hitze nicht nur auszuhalten, sondern auch gut zu überstehen. In unserer Sommerausgabe haben wir den einen oder anderen wertvollen Tipp für Sie. Darüber hinaus berichten wir aber auch in gewohnter Weise über die Geschehnisse im Unternehmen und informieren Sie diesmal rund um die Tagespflege. Diese kann hilfreich sein, wenn die ambulante Pflege

zu Hause nicht mehr ausreicht, aber die vollstationäre Pflege im Pflegeheim nicht notwendig ist.

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen viel Freude beim Lesen, wunderschöne Sommertage, Zeiten der Erholung und Ruhe im geschäftigen Alltag.*

Volker Mürker

Roland Nöh



### Strahlen der Sonne

Es sind die schönen Momente im Leben  
Wenn die Sonne unsere Nase kitzelt  
Wenn die Wärme unsere Haut berührt  
Und endlich wieder Sommer ist  
Es sind die schönen Momente im Leben  
Wenn die Vögel morgens zwitschern  
Wenn die Sonne aufgeht und die Strahlen  
lachen  
Und endlich wieder Sommer ist  
Es sind die schönen Momente im Leben  
Wenn die Natur in den schönsten Farben  
leuchtet  
Wenn die Tiere aus ihren Löchern kommen  
Und endlich wieder Sommer ist  
Es sind die schönen Momente im Leben  
Wenn aus Frühling endlich Sommer wird  
Wenn die Menschen endlich wieder mehr  
draußen als drinnen sind  
Und endlich wieder Sommer ist.  
*Verfasser unbekannt*

## UNSERE INFO

### Ausbildung

**Jetzt bewerben für eine Ausbildung in der Altenpflege!**  
Pflege aus einer Hand, Bahnhofstr. 44, 57258 Freudenberg  
info@pflege-aus-einer-hand.de

### Jahrespraktikum

Du bist gern mit alten Menschen zusammen und möchtest Einblicke in die Altenpflege und Betreuung erhalten?

Für unsere teilstationäre Einrichtung „Tagespflegezentrum Freudenberg“ suchen wir **ab dem 01.08.2019 oder später eine Jahrespraktikantin oder einen Jahrespraktikanten**. Deine Aufgabe ist die Mithilfe in der Betreuung und Pflege unserer Gäste, z.B. Anreicherung von Essen und Getränken, Durchführung von Spielangeboten etc.

### Interesse an Fahrdienst?

**Haben Sie Freude am Umgang mit älteren Menschen und fahren gerne Auto?**

Unser Tagespflegezentrum leistet seit 12 Jahren einen wichtigen Beitrag dafür, dass hilfsbedürftige Menschen gut betreut leben können. **Verstärken Sie unser Team als Fahrer (w/m/d)** auf geringfügiger Basis. Sie haben den Führerschein Klasse B, eine einschlägige Berufserfahrung, sind offen und freundlich im Kon-

takt? Wir bieten eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit, Kontakt mit Menschen und Abwechslung.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?** Dann rufen Sie uns an und kommen Sie zu einem persönlichen Gespräch vorbei. Sie können sich aber auch schriftlich vorstellen. Ihre Bewerbung senden Sie online an: info@pflege-aus-einer-hand.de

## AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

### *Für Bewegung – Generationen tanzten zusammen*



Tagespflegezentrum Freudenberg und dem evangelischen Familienzentrum „Sternenzelt“ machte den Tanznachmittag möglich.

Nach einem musikalischen Einstieg mit dem Akkordeon durch Doris Krenzer, Leiterin des „Kleeblatts Freudenberg“, übernahm Susanne Tuppeck, Inhaberin der „Tanzschule im Takt“ in Dreis-Tiefenbach. Sie führte die Choreographien vor und nicht viel später forderten die Tanzpartner sich reihum auf, so dass viele Begegnungen entstehen konnten. Die Kinder und die Senioren machten mit viel Freude mit. Jung und Alt aus dem AWO-Familienzentrum, der Tagespflege und dem evangelischen Familienzentrum „Sternenzelt“ treffen sich regelmäßig, um in der Generationsbrücke verschiedene Kreativaktionen wie Malen, Basteln und Singen umzusetzen. „Wir pflegen seit Jahren gute Kontakte zu den Kindergärten in Freudenberg“, so Petra Rustige, Pflege- und Betreuungsfachkraft des Tagespflegezentrums, „beide Generationen bereichern sich gegenseitig, trotz oder gerade wegen des großen Altersunterschieds“.

### *Für Begegnung – die Generationsbrücke*

Monatlich finden zwischen dem Tagespflegezentrum und den beiden Kindergärten AWO Familienzentrum Kleeblatt (Friedenshortstr.) und Ev. Familienzentrum Sternenzelt gegenseitige Besuche statt. Diese Besuche sind bereichernd für Alt und Jung, schaffen Brücken zwischen den Generationen und lassen persönliche Beziehungen entstehen. Das Konzept der Generationsbrücke setzt auf aktive Beschäftigung miteinander, mit dem Ziel die Lebensfreude aller Beteiligten zu erhöhen.

### *Für Geselligkeit – Tanz in den Mai*

Mit einem bunten Fest hießen die Gäste des Tagespflegezentrums Freudenberg den Mai willkommen. Rund 35 Gäste der Tagespflege waren mit ihren Angehörigen zum „Tanz in den Mai“ gekommen. Für passende Musik und Geselligkeit sorgten vormittags Musiker Klaus Schneider zusammen mit Mitarbeiterin Petra Rustige und nachmittags das Trupbacher Kleeblatt mit Marlene Stahl und Wolfgang Hellbach. In bekannte Frühlingslieder stimmten alle Gäste fröhlich mit ein und ließen sich bei bekannten Schlagern gerne zum Tanzen auffordern. Musik bringt in Schwung und weckt positive Gefühle, selbst wenn die Kräfte abnehmen oder wenn dementielle Veränderungen das Leben beeinträchtigen. Zwischendurch wurde von Mitarbeiterin Britta Duwe-Brenner aus dem „Nähkästchen“ geplaudert, sie gab einige lustige Anekdoten aus dem Tagespflegealltag preis.



Aber auch für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Für alle Gäste und ihre Angehörigen gab es Leckeres vom Grill, Kaffee, köstliche Torten und alkoholfreie Mai-Bowle.



## UNSER TIPP:

### *Gut durch den Sommer kommen*

**Der Sommer: eine Jahreszeit zum Fürchten? Gerade für Ältere ist der Sommer nicht ganz ungefährlich. Mit ein paar Tipps bleiben Senioren aber locker auf der Sonnenseite:**

- Ausreichend trinken, ca. 1,5 Liter! Ausgezeichnete Durstlöcher sind Wasser und verschiedene Fruchtschorlen.
- Früh aufstehen, die Wohnung lüften und Dinge wie Einkäufe erledigen, Fenster zeitig wieder schließen und die Wohnung abdunkeln.
- Einen langen Mittagsschlaf machen. Der Schlaf wird damit zweigeteilt, auf den Nachmittag und die Nacht – gut lange schlafen fällt bei hohen Temperaturen ohnehin schwer. Den lauen Abend für einen Gang nach draußen nutzen.
- Für jede Tageszeit gilt: nicht ohne Sonnenschutz aus dem Haus gehen! Eine Kopfbedeckung ist Pflicht, genau wie Sonnencreme. Gefährdete Stellen sind besonders Stirn, Kopfhaut und die Ohren.
- Leichte und gesunde Kost! Eine große und bunte Auswahl an heimischem Obst und Gemüse ist nicht nur nachhaltiger, sondern häufig auch nährstoffreicher. Bei Obst und Gemüse aus Übersee ist der Nährstoffgehalt durch die lange Lagerung und den Transport oft geringer.



## Entlastung durch teilstationäre Pflege

### LEISTUNGEN DER TEILSTATIONÄREN PFLEGE

Teilstationäre Pflege umfasst Leistungen der Tages- oder Nachtpflege. Sie kann die häusliche Pflege ergänzen, wenn diese nicht in ausreichendem Umfang möglich ist.

Einen Anspruch auf teilstationäre Leistungen haben Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 (§ 41 SGB XI). Die Pflegekasse trägt die Kosten für die Tages- oder Nachtpflege nur in zugelassenen Einrichtungen, mit denen sie einen Versorgungsvertrag abgeschlossen hat. Dabei werden die Aufwendungen für die Pflege, die soziale Betreuung, medizinische Behandlungspflege in der Einrichtung und die Fahrtkosten übernommen. Die Leistungen der teilstationären Pflege können mit den Geldleistungen und/oder Sachleistungen der ambulanten Pflege kombiniert werden. Eine Anrechnung auf die kombinierten Leistungen erfolgt nicht.

Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1 können den monatlichen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 125 Euro für Leistungen der Tages- oder Nachtpflege verwenden.

### TEILSTATIONÄRE LEISTUNGEN DER TAGES- UND NACHTPFLEGE IM ÜBERBLICK

Pflegebedürftigkeit in Graden	Leistungen seit 2017 Maximale Leistungen pro Monat
Pflegegrad 1	s.o.
Pflegegrad 2	689,- Euro
Pflegegrad 3	1.298,- Euro
Pflegegrad 4	1.612,- Euro
Pflegegrad 5	1.995,- Euro

### BEISPIEL TAGESPFLEGE - ABWECHSLUNG FÜR SENIOREN UND ENTLASTUNG FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE!

Unsere Tagespflege ist ein Angebot für ältere und hochbetagte Menschen, die zu Hause leben und tagsüber unterstützende Hilfe, Betreuung und aktivierende Pflege benötigen. Unser Ziel ist unsere Gäste zu motivieren und zu erfreuen in einer Atmosphäre der Geborgenheit und Fröhlichkeit. Eine gegenseitige helfende Atmosphäre, die in der Achtung vor dem Nächsten Raum und Schutz bietet, fördert das Verständnis füreinander. Es ist uns wichtig, dass unsere Gäste Gemein-

schaft erleben und sich wohlfühlen. Pflegenden Angehörigen werden dadurch wirksam entlastend und der Umzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung kann hinausgezögert oder ganz vermieden werden.



So erlebte ein pflegender Angehöriger, die Zeit, in der seine Mutter in der Tagespflege betreut wurde, als dringende Entlastung, ohne die es nicht gegangen wäre: „Meine Mutter war pflegebedürftig, geistig hatte sie immer mehr abgebaut und sie fand sich im normalen Alltag einfach nicht mehr zurecht. Sie war sehr vergesslich geworden und benötigte auf Schritt und Tritt eine Betreuung. Man konnte sie nicht mehr allein lassen, da man ja nicht wusste, was sie dann alles so machte. Und anders herum ließ sie uns auch nicht mehr allein. Sie hing an mir und sobald ich den Raum verließ und ich nicht mehr in ihrem Blickfeld befand, suchte sie nach mir. Die Tagespflege habe ich als wohltuende Entlastung empfunden. In den Stunden Ihrer Abwesenheit konnte man voll abschalten und einfach mal die Sachen machen, zu denen man sonst ja nicht mehr gekommen ist.“

Ein Platz in der Tagespflege kann für einen bis fünf Werktagen pro Woche gebucht werden. Einmal im Monat ist unsere Tagespflege auch samstags geöffnet. Die Tagesgäste werden morgens ab 8 Uhr zuhause abgeholt und nachmittags ab 16 Uhr wieder zurück gebracht. Zwischen 8 Uhr und 16 Uhr erleben die Tagesgäste einen Tapetenwechsel, kommen in Kontakt mit anderen Menschen und werden nach individueller Planung versorgt und betreut. Selbstverständlich liegt die Pflege und Betreuung in der Hand von examinierten Fachkräften und qualifizierten Betreuungskräften.

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit, Pflege aus einer Hand

## WIR HELFEN IHNEN GERNE...

Wünschen Sie mehr Informationen über die Themen in dieser Ausgabe oder über dieses Unternehmen? Gerne senden wir Ihnen weiteres Informationsmaterial zu.

Unsere Bürozeiten:  
Mo. - Fr.: 08.00 - 16.00 Uhr

Herausgeber: Pflege aus einer Hand GmbH · [www.pflege-aus-einer-hand.de](http://www.pflege-aus-einer-hand.de)



**RUFEN SIE UNS AN**  
Telefon: 02734/47500  
Telefax: 02734/47510



**SCHREIBEN SIE UNS**  
[info@pflege-aus-einer-hand.de](mailto:info@pflege-aus-einer-hand.de)



**BESUCHEN SIE UNS**  
Bahnhofstr. 44  
57258 Freudenberg